



SACHSEN-ANHALT

Staatskanzlei und
Ministerium für Kultur

Staatskanzlei und Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt
Postfach 4165 • 39016 Magdeburg

Städte- und Gemeindebund
Sachsen-Anhalt (SGSA)
- Landesgeschäftsstelle -
Herrn Präsidenten Andreas Dittmann
Herrn Landesgeschäftsführer Bernward Küper
Sternstraße 3
39104 Magdeburg

Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt Landesgeschäftsstelle							
Präs.	29. Aug. 2024						Ø
							zdA
LGF	1	2	2a	3	4	5	6
X							

1. Präs.

Büro des
Ministerpräsidenten

Magdeburg, den 23. August 2024

Ihr Schreiben vom 2. Juli 2024

Sehr geehrter Herr Dittmann,
sehr geehrter Herr Küper,

Herr Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff hat mich gebeten, Ihnen für Ihr Schreiben vom 2. Juli 2024, mit dem Sie die Landesregierung und auch den Landtag auffordern, mit der kommunalen Familie in einen ernsthaften, lösungsorientierten Dialog zu treten, wie zukünftig Politik gestaltet, das Land verwaltet und finanzielle Ressourcen gerecht verteilt werden können, zu danken und Ihnen zu antworten.

Das Land Sachsen-Anhalt und die kommunalen Spitzenverbände verbindet seit vielen Jahren eine kontinuierliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Dabei ist es stets gelungen, die divergierenden Interessen auf Augenhöhe zu erörtern und sachgerechte Lösungen für ganz Sachsen-Anhalt zu erzielen. Hervorzuheben wäre hierbei vor allem der regelmäßige fachliche Austausch in den kommunalpolitischen Gesprächsrunden sowie in der Finanzstrukturkommission. Mit Ihrer Expertise und Ihrem Engagement auf kommunaler Ebene konnten, durch ein vertrauensvolles Miteinander entscheidende Weichen für eine zukunftsorientierte Politikgestaltung gestellt und die Verteilung finanzieller Ressourcen auf eine Weise gestaltet werden, die den Bedürfnissen und Interessen des Landes und der Kommunen gerecht wird.

Hegelstraße 42
39104 Magdeburg

Telefon (0391) 567-0
Telefax (0391) 567-6565
www.sachsen-anhalt.de

Sachsen-Anhalt
#moderndenken

Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt
Deutsche Bundesbank
BIC MARKDEF1810
IBAN DE21 8100 0000 0081 0015 00

Zur Stärkung der Akzeptanz und Umsetzung von Gesetzen und Maßnahmen auf kommunaler Ebene wurde zwischen der Landesregierung und den kommunalen Spitzenverbänden eine Konsultationsvereinbarung abgeschlossen, welche den regelmäßigen Dialog und die frühzeitige Einbeziehung der Kommunen in landespolitische Entscheidungsprozesse gewährleisten.

Auch bei der gerechten Verwaltung und Verteilung finanzieller Ressourcen wird Ihre Auffassung geteilt. Hierzu ist festzustellen, dass die Kommunen mit der Änderung des FAG für die Haushaltsjahre 2024 bis 2026 in dieser Legislaturperiode fast eine halbe Milliarde Euro mehr erhalten. Auch Schlüsselzuweisungen werden nunmehr bedarfsgerechter verteilt und damit die finanzschwachen Kommunen gestärkt. Darüber hinaus sieht der Haushaltsplan für das Jahr 2024 auch zahlreiche weitere Zahlungen an die Kommunen vor, so dass sich die Gesamtzusweisungen an die Kommunen im Vergleich zum Vorjahr deutlich erhöht haben. Die Betrachtung der Finanzstärke des Landes im Vergleich mit den Kommunen wird Gegenstand des bereits vom Finanzausschuss bewilligten Gutachtens zur Prüfung des vertikalen Finanzausgleichs sein.

Hinsichtlich Ihrer Frage zur Angemessenheit der gegenwärtigen Struktur und Größe der Landesverwaltung für unser Land wird darauf verwiesen, dass in Sachsen-Anhalt durch mehrere Verwaltungsstrukturereformen eine moderne und schlanke Landesverwaltung geschaffen wurde und die bestehenden Strukturen regelmäßig nach den Grundzügen der Verwaltungsmodernisierung, aber auch der dauerhaften Aufgabenkritik in der Landesverwaltung sowie dem Auftrag zur Deregulierung überprüft werden.

Ihre Kritik im Zusammenhang mit dem Bürokratieabbau im Land nimmt die Landesregierung ernst, jedoch hat sie in den letzten Jahren in vielen Bereichen bereits Schritte zum Bürokratieabbau unternommen und wird auch weiterhin daran arbeiten, überflüssige Regelungen abzuschaffen. Das Land hat ein unmittelbar eigenes Interesse - angesichts der Herausforderungen für die öffentlichen Haushalte und des Fachkräftemangels - den Regelungsbestand und das Verwaltungshandeln auf das notwendige Maß zu beschränken.

Die bisherige positive Zusammenarbeit ist ein entscheidender Faktor für die erfolgreiche Weiterentwicklung unserer Regionen. Gemeinsam können auch zukünftig die politischen Rahmenbedingungen weiter optimiert und die zur Verfügung stehenden Ressourcen sinnvoll und nachhaltig eingesetzt werden

Mit freundlichen Grüßen



Alexander Esche
Leiter des Büros